DE TURNSCHUE

16. VOLLVERSAMMLUNG DES TSV BERIKON

DIE JUGI AM QUER DURCH ROHRDORF UND AM KANTONALEN JUGENDSPORTTAG

UNIHOCKEY BERIKON BULLS: ABENTEUER LIGACUP

MUTSCHÄLLE SPRINT: ACHTUNG ..., FERTIG ..., LOS!

TURNERINNEN: OLDIES UNTERWEGS IN BUDAPEST UND IN DER PUSZTA

Emmenegger Bau

Baugeschäft

Unterdorfweg 21, 8966 Oberwil-Lieli

Erstellt für Sie

- Neubauten
- Umbauten
- Renovationen
- Kundenarbeiten

rufen Sie an!

Telefon 056 634 33 68 ***Fax 056 634 33 69***
Natel 079 231 93 92

www.tsv-berikon.ch

Präsident TSVB
Stefan Rusterholz
056 633 4207, 079 681 30 08
presi@tsv-berikon.ch

Jugi-Koordinatorin
Cornelia Bossard, Friedlisbergstr. 24,
8965 Berikon, 056 633 04 00
cornelia_bossard@bluewin.ch

«DE TURNSCHUE»

Redaktion
Albin Koller, Im Unterzelg 21,
8965 Berikon, 056 633 60 09
albin.koller@bluewin.ch

Protokoll
Brigitte Giger, Im Lee 20,
5621 Zufikon, 056 633 76 02,
bgimlee@bluewin.ch

Inserate
Christine Zemp, Wassermatte 17,
8965 Berikon, 056 641 08 08,
ch.zemp@gmx.ch

Adressverwaltung
Dominik Zünd
unihockey.presi@tsv-berikon.ch
079 312 6154

Satz + Gestaltung
Albin Koller, Schrift•Grafik•Design,
Im Unterzelg 21, 8965 Berikon,
056 633 60 09, Fax 056 631 80 54,
albin.koller@bluewin.ch

Versand
Max Ackermann, Hanni Amrein,
Lis Barth, Bea Dubach,
Elsbeth Rusterholz, Sandro Wetli,
Nick Wettstein, Cornelia Zünd

Auflage
425 Exemplare, 3x jährlich

Einsendeschluss
für Fotos + Berichte «De Turnschue»
3/2011: 25. Oktober 2011

Editorial: Den Mutschellen erst vor 8½ Jahren kennengelernt 3

TSV Berikon: 16. Vollversammlung 4

Damenriege: «Mitglied des Jahres» ist Hanni Amrein 8

Turnerinnen/Volleyball: Viele Wege führen nach Oberwil-Lieli … 10

Übergabe der Burkertsmatt an die Bevölkerung und die Vereine 13

Männerriege: Frühlings-Pokalkegeln 15

Jugendriege: Jugi Berikon am Quer durch Rohrdorf 17

Jugendriege: Jugi am Kantonalen Jugendsporttag 18

Unihockey Berikon Bulls: Abenteuer Ligacup 21

Mutschälle Sprint: Achtung …, fertig …, los! 22

Turnerinnen/Volleyball: Turnen für Jedermann 29

Männerriege: Neue T-Shirts für die Männerriege 30

Turnerinnen: Oldies unterwegs in Budapest und in der Puszta 32

Wir gratulieren 39

TSV Berikon: Jahresprogramm 2011/12 40

Titelbild
Die Männerriege mit ihren neuen T-Shirts.

Landi FREIAMT
• LANDI Laden
Muri, Oberrohrdorf, Widen
• AGRO Center Bünzen

Volg frisch und fründlich
• Ihre Volg Läden im Freiamt

AGROLA the swiss energy
• AGROLA Tankstellen
• Brenn- & Treibstoffhandel
• AGROLA TopShop Muri

Tel. 056 675 88 88 www.landifreiamt.ch

FORMAT GUGGENBÜHL

Buchbinderei
Produkt-Design
Ausstellungen
Messebau

CH-8045 Zürich Fon 044 461 70 70

www.formatguggenbuehl.ch

Huber
BÄCKEREI - KONDITOREI
8966 OBERWIL-LIELI
TEL. 056 633 15 09
www.baeckereihuber.ch

- täglich Wähen
- kalte und warme Snacks
- hausgemachte Pralinés
- Original-Schwedentorte
- reichhaltiges Sandwiches-Angebot
- ausgewogenes Brotsortiment
- exklusive Apéros für jeden Anlass
- spezielle Hochzeitstorten

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 06.00–18.30 Uhr
Samstag 06.00–14.00 Uhr

Lederwaren
Hüte
Reiseartikel
Schulartikel

Modes Silvia GmbH
Marktgasse 27
5620 Bremgarten
056 633 12 32
info@modes-silvia.ch

Treuhand
Wirtschaftsprüfung
Gemeindeberatung
Unternehmensberatung
Steuer- und Rechtsberatung
Informatik - Gesamtlösungen

OBT

OBT AG
Bahnhofstrasse 22
8965 Berikon
Tel. 056 648 26 48
Fax 056 648 26 49

www.obt.ch

Die Unterschiede zählen: Trauen Sie sich zu, von Auge die richtige Wahl zu treffen? Erst wenn Sie den Klang dieser beiden Instrumente hören, bemerken Sie die charakteristischen Feinheiten und können Ihren Geschmack sprechen lassen. Auch Wirtschaftsprüfer und Treuhänder sehen auf den ersten Blick alle gleich aus. Prüfen Sie genau, bevor Sie sich entscheiden! Wenn Sie Wert auf echt schweizerische Gründlichkeit, Kompetenz aus einer Hand und persönliche Nähe legen, sollten Sie OBT kennen lernen. Wir freuen uns auf ein unverbindliches Gespräch.

Den Mutschellen erst vor 8½ Jahren kennengelernt

Mein Gesicht auf dem nebenstehenden Foto kennen noch nicht so viele in dieser Region, obwohl mein Name schon einige Male im Turnschue, als Textschreiberin oder Fotografin, erschienen ist. Nun nutze ich diese Gelegenheit, meinem Namen auch ein Gesicht zu geben. Ich habe den Mutschellen erst vor achteinhalb Jahren kennengelernt. Davor war mir diese Region fremd und ich dachte erst noch, dass dies gar nicht mehr im Kanton Aargau sein kann.

Dabei erinnere ich mich recht gut an einen Mittwochnachmittag, als ich meine Mutter nach Künten begleitete. Da war ich ungefähr 12 Jahre alt, also vor etwa 19 Jahren. Wir zwei durften (eher mussten) immer etwa einmal im Jahr für meinen Vater Waben und Rahmen für sein Hobby als Imker bei Bienen-Meier einkaufen. Dafür haben wir diesen Ausflug mit den Dubler-Mohrenköpfen (mmmh …) in Waltenschwil verbunden und haben uns dann regelmässig um Bremgarten verfahren. Und an diesem jenen Nachmittag landeten wir auf dem Mutschellen, da sagte meine Mutter: «Das ist eine sehr teure Gegend. Und da drüben in den riesigen Blöcken wohnen die Piloten der Swissair.» Ja, das ist wirklich schon lange her …

Also: Wer bin ich denn jetzt eigentlich? Mein gebürtiger Name ist Leuenberger und ich bin in Safenwil (das liegt im Bezirk Zofingen – genau – dort wo die Emil Frey AG zu Hause ist) aufgewachsen. Und ich habe drei Jahre in Moosleerau gewohnt (das liegt im schönen Suhrental).

Im Dezember 2002 fand die Delegiertenversammlung des Aargauischen Musikverbandes in Berikon statt. An

Andrea Hunn, Präsidentin Gym Fit Jazz

dieser Versammlung wurde mein Vater als Eidg. Veteran geehrt. Zu dieser Zeit war ich Aktuarin der Musikgesellschaft Safenwil-Walterswil, und als Familienangehörige war mir dies eine Ehre, ihn dahin zu begleiten. Als wir nach diesem Anlass nach Hause fuhren, wusste ich sofort, dass ich ab nun diesen Weg öfters fahren werde. Denn an diesem Tag habe ich meinen jetzigen Mann kennengelernt. Und so kam es, dass ich dann etwa 3 Jahre später nach Bellikon zügelte.

Ich fühle mich seit dem ersten Tag sehr wohl und habe hier eine neue Heimat gefunden. Ich geniesse die wunderbare Aussicht in die Alpen, den Jura und dem Schwarzwald. Ich liebe es, an der Reuss lange und ausgedehnte Spaziergänge mit meinem Mann zu unternehmen, oder auf dem Hasenberg beim Nordic walken so richtig auszupowern. Als Amateurfotografin habe ich alle Hände voll zu tun, all diese schönen Impressionen festzuhalten. Auch finde ich es toll, dass man in einer guten halben Stunde inmitten von Zürich und gar Luzern ist.

Ich bin ein Vereinsmensch. Schon mein Vater ging (und er geht immer noch) Woche für Woche in die Musikproben und nahm mich dann mit, als ich alt genug war. Noch heute fahre ich immer noch jede Woche die ca. 50 Kilometer in die Musikprobe nach Safenwil und zurück, weil ich mit diesem Verein aufgewachsen bin.

Es ist aber auch schön, in einem Verein zu sein, der in der Region ist. Im Jahr 2008 suchte ich eine Möglichkeit, regelmässig Sport zu treiben, nette Leute kennen zu lernen und trotzdem nicht zu viele Verpflichtungen eingehen zu müssen. Via Internet bin ich auf die Riege «Gym Fit Jazz» aufmerksam geworden. Diese Riege bietet mir all das.

Seit Anfang dieses Jahres bin ich als neue Präsidentin gewählt worden. Nun möchte ich meinen neuen Vorstandskolleginnen und allen Turnerinnen des Gym Fit Jazz «Danke» sagen und freue mich auf ein erfolgreiches und interessantes Vereinsjahr.

Andrea Hunn

16. Vollversammlung des TSV Berikon

Auszug aus dem Protokoll vom 11. März 2011 im Probelokal Berikerhus

Jahresberichte

Präsident TSVB (Stefan Rusterholz)

Im 2. Jahr als Präsident durfte Stefan Erfreuliches und weniger Erfreuliches erleben:

Turnen für Jedermann ist immer gut besucht und erfreut sich grosser Beliebtheit.

Am Volleyballturnier der Männerriege nahmen 16 Mannschaften aus diversen Gemeinden teil. Sieger wurde jedoch ein Handballteam …

Im Mai folgte der Mutschälle Sprint. Trotz einem kleinen Minus vom 20 Teilnehmern wurde der Anlass wieder zu einem grossen Erfolg.

Die Umfrage im Turnschue betreffend TSV Berikon fiel ernüchternd aus. Von 550 Exemplaren kamen nur 17 Umfragen retour, was Stefan auf das mangelnde Interesse am Turnverein schliesst.

Die Unihockeyaner der Berikon Bulls spielten sich unter die 32 besten Schweizer Teams im Ligacup und kamen somit so weit wie noch nie.

Am Volleyballspieltag vom SVKT kam das Frauenteam des TSVB bis in den Final und holte sogar zum 9. Mal den Turniersieg.

Im Januar wurde eine Diskussionsrunde zum Thema TSVB durchgeführt. Rund 50 Mitglieder nahmen daran teil. Es wurde in der Folge eine Reorganisationsgruppe gegründet, die über das weitere Vorgehen entscheidet.

Stefan bedankt sich zudem bei allen Helfern und Organisatoren.

Der Jahresbericht von Stefan wird mit Applaus angenommen.

Jugi-Koordinatorin (Cornelia Bossard)

Neben dem wöchentlichen Trainingsbetrieb in sechs verschiedenen Gruppen, Mädchen 1 bis 3, Knaben 1 und 2 sowie Leichtathletik, standen im Jugi-Jahr 2010 folgende Anlässe auf dem Programm:

– Jugi-Hit im Januar
– Papiersammlung der Leiter im April
– Jugi-Reise im August
– Kantonaler Jugitag in Oberrohrdorf im September
– Jugi-Chlaus im Dezember

Am Jugi-Hit starteten an den beiden Abenden rund 50 Kinder. Es wurden verschiedene Posten mit Disziplinen wie Stabtransport, Rumpfzielwurf oder Seilklettern durchlaufen. An beiden Abenden konnte man sich in der Kaffeestube stärken, und der Einsatz der Eltern war bei der Stafette gefragt. Sowohl im Einzelwettkampf wie auch in der Plauschwertung gab es am Schluss eine Rangverkündigung, bei der jedes Kind ein kleines Geschenk erhielt.

Im April sammelten die Jugi-Leiterinnen und -Leiter zusammen mit einigen Handballern im Dorf Papier. Dadurch konnten wir wiederum einen namhaften Betrag in die Jugi-Kasse verdienen.

Die Jugi-Reise im August führte uns in den Seilpark Rütihof. In diversen Parcours mit verschiedenen Schwierigkeitsstufen hatten alle den Plausch über Seile, Stämme, Netze und Pneus zu balancieren. Neben Geschicklichkeit waren auch Kraft und Mut gefragt. Am meisten Action boten die rasanten Seilbahnfahrten. Hier hängt man am gespannten Seil und saust im Klettergurt sitzend von einem Baum zum nächsten. Die Zeit verging im Nu. Alle hatten an diesem abenteuerreichen Ausflug den Plausch.

Im September nahmen wir am Kantonalen Jugitag, der dieses Jahr in Oberrohrdorf stattfand, teil. Der Wahlmehrkampf bestand aus verschiedenen Disziplinen aus den Bereichen Laufen, Springen, Werfen und Polysport. Nach dem Mittagessen fanden noch die Gruppenwettkämpfe statt. Es war für die Kinder ein langer Tag, und zwischendurch war vor allem auch das Warten anstrengend. Eine Bronzemedaille erkämpfte sich dieses Mal einer unserer Jugi-Buben.

Im Dezember besuchte uns wiederum der Samichlaus am Waldrand. Bei viel Schnee hörten wir von ihm eine Geschichte und wärmten uns am Feuer. Danach gab es Wienerli mit Brot und heissen Punsch. Jedes Kind erhielt vom Samichlaus ein Säckli mit allerlei Süssem, Nüssli und Manderinli.

Auch 2010 haben wir wieder Tolles erlebt. Vielen Dank an alle Leiterinnen und Leiter und auch an die Hilfsleiter-/innen, die es ermöglichen, dass unsere Jugi-Kids jede Woche trainieren können. Auch ein Dankeschön an Roman, der unsere Finanzen im Griff hat. Ich freue mich auf das nächste gemeinsame Jugi-Jahr.

Der Jahresbericht der Jugi wird mit Applaus einstimmig genehmigt.

Jahresrechnungen

TSVB

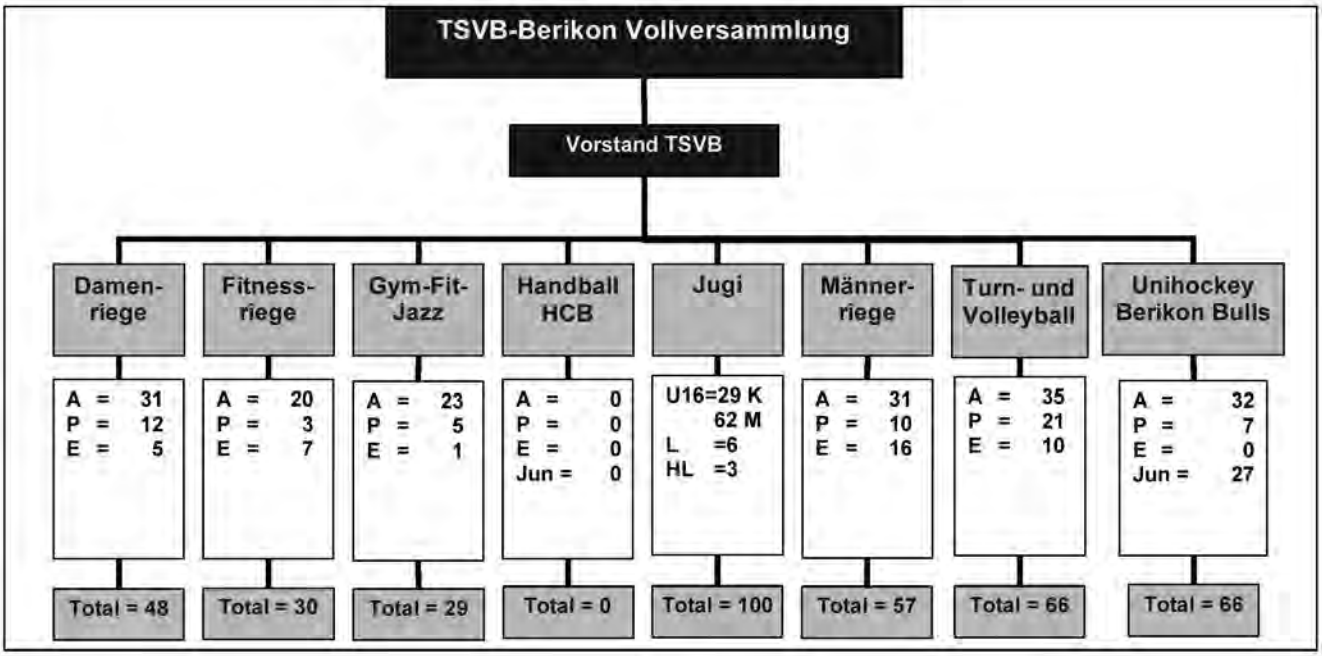
Doris Kaufmann präsentiert die Jahresrechnung. Der Gesamtverein weist einen Verlust von CHF 2520 aus. Viel neues Turnmaterial und weniger Einnahmen im Turnschue (Beiträge, Inserenten) führten zu dem negativen

Ergebnis. Das Vermögen beträgt CHF 13'305.
Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen und dem Vorstand Décharge erteilt.

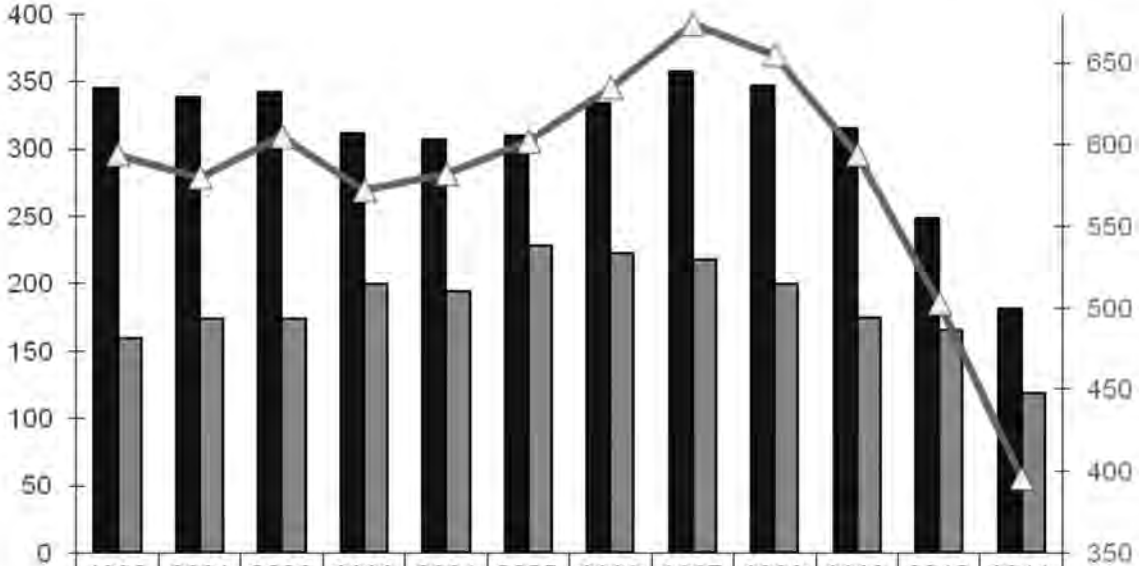
Jugi
Cornelia Bossard präsentiert die Jahresrechnung der Jugi. Sie schliesst mit einem Gewinn von CHF 1856. Im vergangenen Jahr wurden wiederum weniger Mitgliederbeiträge eingenommen als budgetiert. Den Einnahmen von CHF 11'700 stehen Ausgaben von CHF 9850 gegenüber. Das Vermögen beträgt CHF 13'590.
Die Jahresrechnung der Jugi wird einstimmig angenommen.

Budgets
TSVB
Doris Kaufmann präsentiert das TSVB-Budget. Es ist noch nicht klar, wie teuer der Turnschue im neuen Jahr werden wird. Es werden rund CHF 1000 weniger Einnahmen budgetiert. Es wird wiederum ein Verlust ausgewiesen (CHF 4900).

Mitgliederzahlen



alle Aktiven, inkl. Junioren über 16 Jahre	181	(249)
alle Jugendlichen, inkl. Junioren bis 16 Jahre	118	(165)
alle Erwachsenen	278	(338)
Gesamt TSVB Mitglieder	**396**	**(503)**
Ehrenmitglieder	39	(46)
Passivmitglieder	58	(43)



	1999	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
>16	345	338	342	311	307	309	334	357	347	315	249	181
Jugi	160	174	174	200	194	228	222	218	200	175	165	118
Total	594	580	605	572	582	602	635	674	655	594	503	396

Das Budget des TSVB wird einstimmig angenommen.

Jugi
Cornelia Bossard präsentiert das Jugi-Budget. Einnahmen: CHF 11'700, Ausgaben: CHF 12'700. Es wird mit einem Verlust von CHF 1000 budgetiert. Die Kosten des Jugi-Lagers im Herbst sind allerdings noch nicht klar definiert.
Das Budget der Jugi wird einstimmig angenommen.

Auszeichnungen/Ehrungen
John Tarnutzer wird als neues Ehrenmitglied erwähnt.
John Tarnutzer und Ernst Stadelmann für die Arbeit als Revisor
Roland Messerli für die Organisation des internen Volleyballturniers
Roman Jenni für die saubere Führung der Jugikasse
Allen Jugileiterinnen und Jugileiter für ihre hervorragende Arbeit
Vize-Fähnrich Susanne Stulz
Ganzes Turnschueteam für den geleisteten Einsatz, speziell Christine Zemp (Inserate), Dominik Zünd (Adressverwaltung), Andrea Koch, Brigitte Giger (Redaktion) und Albin Koller (Gestaltung, Layout) sowie alle Verträgerinnen und Vertäger.
OK Mutschälle Sprint

Diverses
Roland Keller vom Projekt Burkertsmatt lässt sich entschuldigen. Stefan präsentiert folgende News:
- 9. April um 10.30 Uhr öffentliche Baustellenbesichtigung Burkertsmatt
- Am 24. September ist ein kleines Fest mit anschliessender Schlüsselübergabe geplant
- 2. bis 4. Juni 2012: Eröffnungsfest Burkertsmatt. Die Kombination mit dem Mutschälle Sprint wird geprüft.

Im Gremium Reorganisation TSV Berikon sind Käthi Stadler, René Näf, Adrian Brumann, Stefan Rusterholz und Evelyne Meier vertreten. Der Turnschue wird verändert.
Leny Jenni stellt den Antrag, dass der Turnschue in der jetzigen Form per Ende 2011 definitiv ausläuft. Der Antrag wird mit 1 Enthaltung angenommen.
Michi Scheidegger möchte wissen, wie es in der Zukunft weitergeht mit der Mitgliederförderung im TSV Berikon. Der letzte grössere Anlass fand im 2008 statt (Dorfolympiade). Die Reorganisationsgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, den TSV Berikon wieder bekannt zu machen.
Die Jugileiter aus Berikon und Widen trafen sich zu einer Sitzung und erstellten ein Konzept, um auf der Leichtathletikbasis eine Fusion anzustreben.
Organisation Bundesfeier: Bis heute hat Stefan leider noch niemanden für die Organisation gefunden. Eine Antwort der Feldschützen ist noch ausstehend. Es ist sehr schwierig, einen Organisator zu finden. Man darf damit rechnen, dass es einen Gewinn von mindestens CHF 3000 für die jeweilige Riege geben könnte. John Tarnutzer erklärt sich bereit, die Organisation zu übernehmen, was mit Applaus verdankt wird.
Käthi Stadler stellt sich als Vertreterin des SVKT vor und informiert über die DV vom 25. März in Zufikon.

Dominik Zünd, Aktuar

«Mitglied des Jahres» ist Hanni Amrein

Präsidentin Jolanda Walter begrüsste 30 Aktiv- und Passivmitglieder, speziell die Ehrenmitglieder Aloisia Näpflin, Christel Koller, Esther Hunziker und als Gast Stefan Rusterholz, Präsident des TSV Berikon im Restaurant Grüenebode zur 57. Generalversammlung. Nach dem Apéro und dem feinen Nachtessen begann der offizielle Teil.

In diesem Jahr gab es keine Mutationen, leider konnte auch kein Neumitglied gewonnen werden. Die Damenriege zählt unverändert 48 Mitglieder. 33 Aktive und 15 Passive, davon 5 Ehrenmitglieder. Neumitglieder sind bei uns herzlich willkommen. Das Turnen wird in Zukunft noch abwechslungsreicher, da Zumba und Line Dance angeboten werden.

Es wurde eine Fotosession von den Aktivitäten des vergangenen Jahres gezeigt.

Die Jahresrechnung wurde mit einem kleinen Verlust abgeschlossen. Finanzielll steht der Verein sehr gut da, weshalb in Zukunft etwas mehr an die Aktivitäten beigesteuert wird. Ausserdem ist auf das Jahr 2012 wieder eine mehrtätige Städtereise geplant.

Am «Strassefäscht» vom 9.–11.9. 2011 führt die Damenriege eine Kaffeestube. Die Mitglieder sind aufgefordert, einige Einsätze zu leisten und Kuchen zu backen.

Das vorgesehene Jahresprogramm wurde angenommen. Für die verschiedenen Aktivitäten wurden Organisatorinnen gesucht, welche ohne Probleme gefunden wurden.

Nelleke Keesmaat wurde für eine weitere Amtsperiode als Revisorin gewählt.

Für 30 Jahre Mitgliedschaft konnten Ruth Walker und für 10 Jahre Inge Bertsch Blumensträusse entgegennehmen. Auch 30 Jahre im Verein ist Brigitte Giger, sie war ferienhalber abwesend.
«Mitglied des Jahres» wurde Hanni Amrein. Ihr wurde die Wandervase mit Blumen übergeben. Sie hat diese Auszeichnung verdient, ist sie doch ein langjähriges Mitglied, eine fleissige Turnerin und dankbar für die organisierten Anlässe, an denen sie immer mit Freude teilnimmt, und sie reklamiert auch nie. Bei den Arbeitseinsätzen kann man immer auf sie zählen.
Alle Organisatorinnen, Revisorinnen, Verteilerinnen des Turnschue sowie Postbotin konnten sich an einem Schlüsselblümchentöpfchen erfreuen.

Der Vorstand stellte den Antrag, aus dem SVKT auszutreten, da wir mehr Kosten als Nutzen haben, den die Anwesenden einstimmig annahmen. Ende Juni wird gekündigt und auf das neue Vereinsjahr die Statuten angepasst.

Nach dem geschäftlichen Teil durften die Versammelten noch Kaffee und Dessert geniessen. Sie waren erfreut, konnten die Portmonees in den Taschen bleiben, da die Damenriege auch die Kosten der Getränke übernahm.

Irmgard Riesen

DAS GEHEIMNIS DER GUTEN KÜCHE.
Oswald
Geheimtipp seit 1951.
Persönliche Beratung für noch bessere Kochergebnisse:
Miggu Hurni-Schenker
Telefon 056 634 23 19
www.oswald.ch
ONLINE-SHOP

Ihr Spezialist für Haarverlängerungen
Intercoiffure Rene Ungricht
Mutschellen
Bernstrasse 256
8964 Rudolfstetten
Tel. 056 633 12 17
INTERCOIFFURE UNGRICHT LADIES & GENTS

Blumen für Ruth Walker: 30 Jahre Mitgliedschaft:

Hanni Amrein wurde «Mitglied des Jahres».

Blumen für Inge Bertsch: 10 Jahre Mitgliedschaft.

Nelleke Keesmaat beim Organisieren der Kaffeestube für das kommende Strassefäscht.

Viele Wege führen nach Oberwil–Lieli ...

Auf der Maibummel-Einladung hiess es «Spaziergang mit Punktejagd und Preisen».

Gut gelaunt und voller Spannung lauschten wir Sacha beim Treffpunkt Berikerhus um 19 Uhr. Es sei auf drei Wegen zum Rest. Hirschen in Lieli Punkte zu sammeln, welche an den Kandelabern angeklebt seien. Gegen 20 Uhr sollten wir im Hirschen eintreffen. So machten sich drei Viererergruppen mit Sackmesser und Schere bewaffnet auf die Punktejagd.
Beim Feuerwehr-Lokal ergatterten wir die ersten 30 Punkte. Weiter dem Rummelbach entlang (Büsche, aber keine Kandelaber) dann durch die Oberdorfstrasse und aufwärts Richtung Wald. Schon hatte Isabella weitere 50 Punkte auf unserer Bergstrecke gesichtet. Spazieren ist anders, doch da wir ja zackige Turnerinnen sind, marschierten wir weiter. Beim Brötliplatz hingen Feuerverbot- und Hundesuch-Zettel, nur keine Punkte.
Weit unten sichteten wir weitere Suchende, und wir stachen in den schmalen Waldweg mit Wurzeln und Steinen. Ein Zweig tätschte mir mitten ins Gesicht, und die Brille flog von dannen. Also wir waren definitiv nicht auf einer Kandelaber-Route! Dann sichteten wir die ersten Villen, wobei Isabella eine ausmachte, welche ihr besonders gefiel.

Nach Bergblick-Foto landeten wir bald darauf im Dorf Lieli und erspähten den grossen Güggel vom Hirschen. Im Garten sass bereits die 1. Gruppe bei Mineralwasser und fächelte mit den Punkte-Zetteln, es war noch nicht 20 Uhr. Schwitzend, doch guter Dinge, genossen auch wir und die 3. Gruppe den Apéro draussen.

Bea sass ganz entspannt in der Runde und hörte sich die Erlebniss an. Sacha war erstaunt ob so viel Energie, die wir aufbrachten, um die vielen Punkte zu ergattern und verteilte allen drei Gruppen je eine Schachtel Lindt-Pralinen! Wir wurden mit 80 Punkten letzte, doch machte es Spass einmal anders «gemaibummelt» zu haben.

Drinnen war weiss gedeckt, ganz schick, und alle 15 freuten sich auf die vorbestellten Menüs. Inzwischen war auch Marco eingetroffen. Isabella brachte mit ihren Episoden alle zünftig zum Lachen, wie war das nun mit Borabora-Tabletti und dem Löffel auf dem Auge?
Nach verschiedenen Salaten bekamen wir das Cordonbleu ohne Rüeblibeilage, aber die kleine Tomate war glasiert. Dann folgte das Menü 3 und 2 und die Serviertochter. Sie trat zu Vreni und entschuldigte sich bei ihr dass ihr Güggeli leider «verloren» ging, es platschte auf den Boden! Sie machte

ihr einen anderen Menüvorschlag, doch da mochte Vreni nicht mehr. Alle wollten Ihr was abgeben, doch sie lehnte ab. Ebenso fehlten Beilagen beim Menu 3, was auch bemängelt wurde. Sie kamen dann in Etappen! Das «Güggelihuus» offerierte dann allen Kaffee aufs Haus für den Fauxpas. Was für ein aufregender Abend! Draussen bedankte sich Doris im Namen aller bei Sacha für den abwechslungsreichen Bummel; wir hatten alle den Plausch daran; super gemacht! Einige fuhren mit Marco und Bea per Auto wieder in unser Dorf und weiter, wir andern spazierten nach Hause. Sacha löste dann noch weitere Punkte bis zum Berikerhus von den Kandelabern … Das nächste Mal gehen wir einfach der Hauptstrasse entlang!

Susanne Stulz

www.nab.ch

DEM SPORT MEHR BEWEGUNGS-FREIHEITEN VERSCHAFFEN.

Die NEUE AARGAUER BANK weiss den sportlichen Erfolg ebenso zu schätzen wie den beruflichen. Deshalb setzen wir uns für den Sport im Aargau ein und unterstützen ausgewählte Sportvereine und -anlässe.
www.nab.ch/sponsoring

WIR LÖSEN DAS. NEUE AARGAUER BANK

DAMEN UND HERREN

COIFFURE ELI

Elsbeth Armati
Kesslernmattstrasse 82 • 8965 Berikon
Telefon 056 633 29 14

Wir unterstreichen Ihre Persönlichkeit, was Sie dann mit Ihrer neuen Frisur wirklich im Sinn haben bleibt

IHR Geheimnis

Michael Hackl
Versicherungs- und Vorsorgeberater

Versicherungen sind etwas sehr persönliches – oft gibt es keine «Standardlösung». Darum nehme ich mir Zeit, zusammen mit meinen Kunden die beste Variante zu erarbeiten.

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Agentur Mutschellen
Bahnhofstrasse 4, 8965 Berikon
Telefon 056 633 15 15, Natel 079 406 82 66
e-mail: michael.hackl@mobi.ch

Generalagentur Limmattal, Stephan Egli
8953 Dietikon, Telefon 044 744 70 77
www.mobilimmattal.ch

100209B02GA

IHR ARCHITEKT

ARCHITEKTURBÜRO
MARKUS ACKERMANN

BERNSTRASSE 67
8964 RUDOLFSTETTEN
TEL 056 633 08 55
FAX 056 633 08 65
www.ama-ackermann.ch

PROJEKTIERUNG - PLANUNG - BAULEITUNG

Apotheke Mutschellen

Jörg Joos
Apotheker

Welschloh 220

Telefon: 056 633 44 33
Fax: 056 631 82 33

Reservierte Parkplätze neben dem Haus!

Samstag, 24. September 2011

Übergabe der Burkertsmatt an die Bevölkerung und die Vereine

Als Präsident der Abgeordnetenversammlung des Gemeindeverbandes Burkertsmatt und Mitglied des TSV Berikon (Männerriege) ist es mir ein Anliegen, auf den Anlass hinzuweisen.

Lange haben wir auf diesen Augenblick gewartet. Am 24. September 2011 dürfen wir diese einzigartige Sport- und Freizeitanlage den Benutzern übergeben. An diesem Anlass sollen alle Vereine mit einer grossen Anzahl Teilnehmern in Ihren Sportdresses oder Trainingsanzügen aufmarschieren.
Die Vereinsvorstände, so auch der TSV Berikon, sind vom OK des Übergabeanlasses bereits gebeten worden, die ungefähre Anzahl Teilnehmer mitzuteilen. Ich erwarte, dass der TSV Berikon als zukünftiger Benutzer mit einem Grossaufmarsch glänzen wird.

Das Programm:

11.00	Einmarsch der Vereine auf die Burkertsmatt in Begleitung der Harmonie Berikon
12.00	Kurze Ansprachen und Schlüsselübergabe
12.30	Freie Besichtigung der Anlage
14.00	Promispiel FC Nationalrat – Mutschellen All Star Team

Es ist vorgesehen, dass die Vereine zwischen 13.30 und 17.30 Uhr noch Aktivitäten durchführen. Diesbezüglich sind die Vereine gebeten worden, Vorschläge einzubringen.
Ich freue mich, viele Mitglieder des TSV Berikon am 24. September 2011 auf der Burkertsmatt zu treffen.

Roland Keller

Nutzen Sie unser Know How.

H. KREINER AG

Spenglerei
Flachdach
Steildach
Dachservice
Gutachten

H. Kreiner AG
Spenglerei
Langmauerstrasse 27
8006 Zürich
Telefon 044 350 02 50
Fax 044 350 02 55

Büro Zufikon
H. Kreiner AG
Hirzenmattstrasse 23
5621 Zufikon
Telefon 056 641 12 20
Fax 056 641 12 21

info@hkreiner.ch
www.hkreiner.ch

SEHSTERN OPTIK
www.sehstern.ch

DANIEL CHRISTEN
GRÜENEGG-CENTER • 8965 BERIKON
TEL 056 631 14 14 • FAX 056 631 14 89

Coiffure Mischy
Michèle Koller

Gartenweg 27
8965 Berikon
056/ 633 57 57
078/ 719 08 57

Mischy@hispeed.ch
www.CoiffureMischy.ch

Öffnungszeiten:
Di–Fr 8.00–12.00 / 13.30–17.00
Sa 7.00–11.30
abends nach Vereinbarung bis 20.00 Uhr

Groth

Das bekannte Geschäft für feine Fleisch- und Wurstwaren

Metzgerei, Wursterei
8965 Berikon AG
Tel. 056 633 11 78

Party-Service

Bewegung - Ernährung - Spass
LadyForm

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt!

Bewegung - Ernährung - Spass

Qualitop anerkannt!

von Frauen - für Frauen - mit Frauen

Bahnhofstr. 1- Berikon - Tel. 056 631 09 03 - www.ladyform.ch

Frühlings–Pokalkegeln

Wie jedes Jahr organisierte Kurt Kaufmann auch diesmal das traditionelle Frühlings-Pokalkegeln der Männerriege, welches auf der Kegelbahn im Restaurant Grüenebode stattfand. Die Chancen, den heissbegehrten Pokal zu gewinnen, standen diesmal nicht schlecht, nahmen doch nur gut ein Dutzend Männerriegler teil.

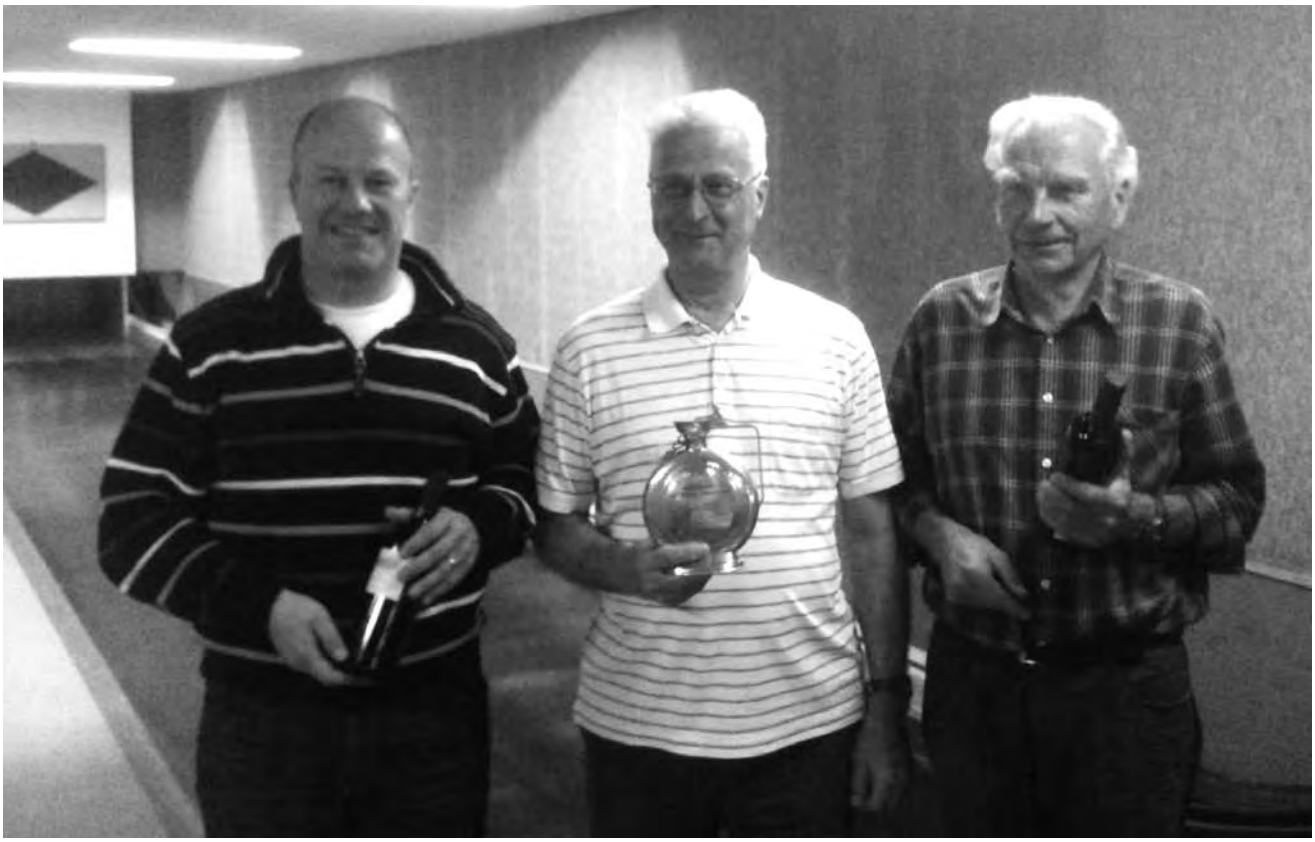
Begonnen wurde noch harmlos mit den Probeschüssen, wobei diese aber bei Punktegleichheit als Stichentscheid zählen konnten. Doch schon da zeigte sich, dass die erfahrenen Kegler diejenige Bahn wählen, welche Ihrer Meinung nach die besseren Schüsse zulässt. Ob dies allerdings rein psychologischer Natur ist, sei dahingestellt. Anschliessend folgende die einzelnen Kegelarten, wie Handwechsel, bei welchem jeder mit seiner schwächeren Hand kegeln musste, oder der immer sehr beliebte Kegelkönig, bei welchem pro Runde der schlechteste Männerriegler ausschied, bis nur noch einer übrigblieb, welcher als Gewinner dieser Runde hervorging. Weiter wurde der Multi gekegelt. Dort zählte der erste Schuss einfach, der zweite doppelt und so weiter bis zum 6. Schuss, welcher 6-fach gewertet wurde. Beim Teamwettkampf kegelten immer 2 Männerriegler gemeinsam als Team gegen die anderen Teams. Die gegenseitigen Anfeuerungen durften dabei natürlich nicht fehlen.

Nachdem Kurt die einzelnen Punkte addiert hatte, folgte die Rangverkündigung. Gewonnen wurde dieses Frühlingspokalkegeln von Roland Messerli. Herzliche Gratulation zum Sieg! Dahinter folgten Willy Mosimann und Cello Armati.

Der Abend endete beim gemütlichen Zusammensein, wobei diverse schlechter Klassifizierte nochmals Tipps von den Gewinnern abholen wollten, sodass beim nächsten Kegeln im Herbst eine bessere Platzierung möglich ist.

Ein grosser Dank gilt wie jedes Jahr dem Organisator Kurt Kaufmann.

Alex Bodmer



Beim Pokalkegeln auf dem Treppchen (von l.n.r.): Cello Armati (3. Rang), Sieger Roland Messerli, Willy Mosimann (2. Rang).

Touring-Garage & Carrosserie AG

Stefan Baur

Opel & Suzuki by
www.touring-garage-baur.ch
Mutschellen

OPEL

SUZUKI

Die kompakte Nr. 1

Corneliastrasse 10 ≠ 8965 Mutschellen ≠ 056 649 20 30

STALDEN

HOTEL • RESTAURANT • BAR • SEMINAR • ISEBÄHNLI

7-TAGE-WOCHE

8.00h bis 23.00h / Sonntag bis 21.00h
www.stalden.com / info@stalden.com

Fam. Heiner Kuster
Telefon 056 633 11 35
Fax 056 633 71 88

Was nun? Relax!
0800 80 80 80 anrufen,
und wir helfen Ihnen
weiter.

Agentur Mutschellen
Bahnhofstrasse 3, 8965 Berikon
Telefon 056 648 29 29
Ihr Zürich Berater: Marcel Armati

ZÜRICH

bolli Mutschellen Vorhänge

Vorhang auf für unser aktuelles Sortiment.

Bodenbeläge · Innendekorationen · Mutschellenstrasse 20 · 8965 Mutschellen
Tel. 056 648 49 50 · Fax 056 648 49 55 · info@bollideco.ch · www.bollideco.ch

Jugi Berikon am Quer durch Rohrdorf

Am ersten Samstag im Mai haben wir von der Jugi Berikon mit 5 Mannschaften an der Stafette «Quer durch Rohrdorf» teilgenommen. Die Mädchen und Knaben waren mit jeweils zwei Gruppen in der Kategorie Jahrgang 1999 und jünger gut vertreten. Zudem konnten wir noch eine Mannschaft in der Kategorie «Plausch» stellen.

Für viele war es das erste Mal, dass sie an dieser Stafette teilnahmen. Wie es der Name des Wettkampfs sagt, führt die Strecke quer durch Oberrohrdorf. Bis alle Kinder wussten, von wo sie starten, von wem sie den Stab erhalten und an wen sie ihn übergeben müssen, hat es einige Zeit gedauert. Während dem Wettkampf hat dann bei allen Gruppen alles perfekt geklappt. Die Kinder sind mit viel Elan und Schwung ihre Etappen von 140 bis 170 Metern gerannt.

Nach dem Rennen haben wir uns ausgeruht, gegessen, geplaudert oder miteinander gespielt. An der Rangverkündigung reichte es leider nicht für einen Wanderpokal, den die Sieger der jeweiligen Kategorie erhielten. Dafür konnte eine Gruppe der Mädchen bei der Auslosung eines Preises Gutscheine für das Aquarena entgegen nehmen. Alle Teilnehmer haben ein bedrucktes Trinkglas als Erinnerung erhalten. Wir von der Jugi Berikon hatten auf jeden Fall einen tollen Tag.

Cornelia Bossard

Jugi am Kantonalen Jugendsporttag

Bereits um 6.30 Uhr fuhren wir – 30 Kinder und einige Leiter und Helfer – an einem Maisonntag mit dem Car nach Laupersdorf, wo der diesjährige Kantonale Jugitag stattfand.

Dort angekommen wurden den Kindern zuerst die Startnummern an ihre T-Shirts geheftet. Am Morgen fanden dann die Einzelwettkämpfe statt. In Gruppen zogen die Kinder mit ihrem Leiter von Posten zu Posten. Jedes Kind konnte bei fünf Disziplinen mitmachen. Es gab Disziplinen wie Sprint, Seilspringen, Ballzielwurf, Korbeinwurf und andere. Mit viel Ehrgeiz und Elan versuchten alle, bei den gewählten Disziplinen möglichst viele Punkte zu erzielen. Bis zum Mittagessen blieb neben den Wettkämpfen noch genügend Zeit für die Kinder, um sich auf dem Spielplatz zu vergnügen, Fussball zu spielen oder einfach miteinander Spass zu haben.

Am Nachmittag fanden die Gruppenwettkämpfe statt. Beim Dreieckball und Hindernislauf hatten wir von der Jugi Berikon jeweils 4 Mannschaften gemeldet. Ausserdem starten zwei Mädchen- und eine Knabengruppe an der Kantonalstafette.

Den ganzen Tag schon waren immer wieder graue Gewitterwolken vorbeigezogen. Doch gerade als die Mädchen zum Hindernislauf starten sollten, begann es wie aus Kübeln zu giessen. Nach einem kurzen Unterbruch wurde dann wieder gestartet, allerdings war der ganze Parcours auf dem Rasen nass und deshalb sehr rutschig.

Gespannt wurde am Schluss die Rangverkündigung von den Kindern mitverfolgt. Eine Gold- und zwei Silbermedaillen konnten wir bei den Einzelwettkämpfen entgegennehmen. Alle haben als kleine Anerkennung einen Pin erhalten. Es war ein erlebnisreicher, aber auch ein langer Tag.

Cornelia Bossard

Noah Jabian

RAIFFEISEN
414
Janis Signer

RAIFFEISEN
431
RAIFFEISEN
432
RAIFFEISEN
433
Sophie Voegeli

PRAXIS FÜR DENTALHYGIENE

dipl. Dentalhygienikerin SSO/SRK

Judith Steger Würsch

Grünegg-Center
Chörenmattstrasse 2
CH-8965 Berikon 1

Tel. 056 641 20 50
Fax 056 641 20 51

Metzgerei Wursterei
Traiteur-Spezialitäten
Partyservice

P. Aegerter

8965 Mutschellen
Telefon 056 633 19 45
Fax 056 631 67 21
aegi-metzg@bluewin.ch

WILLI'S ZWEIRADHAUS

ÖFFNUNGSZEITEN:

MO geschlossen
DI–FR 9.00–12.00 / 13.30–18.30
SA 9.00–15.00 durchgehend

Garage Mutschellen

Garage Mutschellen...

...da weiss man, was man hat!

Audi

Garage Mutschellen
W. Kronschnabl AG
8965 Berikon
Tel. 056 - 633 15 79

Abenteuer Ligacup

Wie jede Saison standen die Berikon Bulls auch diesen Sommer im Ligacup und hofften auf einen ähnlichen Exploit wie in der letzten Spielzeit. Leider jedoch wurde der Traum bereits in der 2. Runde ausgeträumt.

Im heimischen Berikerhus unterlagen die Bullen dem favorisierten Team aus Wangen SO knapp mit 16:18. In der ersten Runde vermochte man das 3.-Liga-Team aus Niedergösgen noch mit 15:11 zu bodigen. Leider gelang dies 4 Wochen später nicht mehr. Trotz allem waren diese Partien eine ausgezeichnete Vorbereitung für die neue Saison, welche am 18. September bereits wieder beginnt. Man darf behaupten, dass die Unihockeyaner mit Sicherheit bereits bestens gerüstet sind für die kommende Spielzeit.

1/128 Final STV Niedergösgen – Berikon Bulls 11:15 (3:4 / 4:5 / 4:6)
MZH Inseli, Niedergösgen; 40 Zuschauer; Schiedsrichter Kirschbaum; Strafen: 3 mal 2 Min. gegen Berikon.
Tore: 5. Ro. Voramwald (Richner) 1:0; 8. Fuhrer (Koller) 1:1; 11. Kathriner (Brun) 1:2; 12. Kathriner (Brun) 1:3; 15. Emmenegger (Kyburz) 2:3; 18. Richner (Thommen, Ausschluss Bütler) 3:3; 20. Schulthess (Koller) 3:4; 22. Weber (Keusch) 3:5; 23. Fuhrer (Koller) 3:6; 24. Näf (Blättler) 4:6; 29. Blättler (Ciccone, Ausschluss Bütler) 5:6; 31. Fuhrer 5:7; 32. Schulthess (Koller) 5:8; 32. Richner 6:8; 34. Fuhrer (Schulthess) 6:9; 35. Thommen 7:9; 41. Kathriner (Grau) 7:10; 43. Fuhrer (Koller) 7:11; 44. Emmenegger (Ciccone) 8:11; 45. Fuhrer (Schulthess) 8:12; 47. Richner (Thommen) 9:12; 50. Schulthess (Fuhrer) 9:13; 51. Ciccone (Blättler) 10:13; 54. Koller (Ausschluss Weber!) 10:14; 55. Ro. Voramwald (Ciccone, Ausschluss Weber) 11:14; 58. Koller (Schulthess) 11:15
Bemerkungen: 8. Lattenschuss Ciccone, 10. Lattenschuss Blättler, 33. Pfostenschuss Kathriner, 49. Tor von Fuhrer aberkannt (Schutzraum), 49. Timeout Niedergösgen, 51. Pfostenschuss Richner, 52. Pfostenschuss Weber, 58. Koller verletzt ausgeschieden
Berikon: Wetli (ab 41. Vetterli); Brun, Kathriner, Grau; Fröhli, Keusch, Weber; Fuhrer, Schulthess, Koller; Bütler

1/64 Final Berikon Bulls – Red Sharks Wangen SO 16:18 (7:8 / 6:5 / 3:5)
Berikerhus, Berikon; 20 Zuschauer; Schiedsrichter Dönz; Strafen: 3 mal 2 Minuten gegen Berikon, 1 mal 2 Minuten gegen Wangen

Tore: 1. Fuhrer N. (Koller) 1:0; 3. Brönnimann (Schenker) 1:1; 3. Frey (Kirschbaum O.) 1:2; 9. Keusch 2:2; 10. Keusch (Fröhli N.) 3:2; 13. Fuhrer D. 4:2; 14. Künemann (Penalty) 4:3; 14. Künemann (Leu) 4:4; 14. Kirschbaum S. (Brönnimann) 4:5; 15. Kirschbaum S. (Brönnimann) 4:6; 15. Kirschbaum O. (Hasler) 4:7; 16. Steinmann (Grau) 5:7; 18. Hasler 5:8; 18. Fuhrer N. 6:8; 19. Fuhrer N. (Kathriner) 7:8; 23. Schmid (Künemann) 7:9; 24. Koller (Kathriner) 8:9; 30. Frey (Hasler) 8:10; 31. Brönnimann (Kirschbaum S., Ausschluss Grau) 8:11; 31. Leu (Künemann) 8:12; 33. Kathriner 9:12; 34. Steinmann (Grau) 10:12; 35. Keusch 11:12; 38. Grau (Koller, Ausschluss Brönnimann) 12:12; 40. Steinmann (Grau) 13:12; 40. Schenker 13:13; 45. Künemann 13:14; 47. Künemann (Ausschluss Schulthess) 13:15; 49. Keusch (Fuhrer D.) 14:15; 51. Frey 14:16; 53. Schenker (Kirschbaum S.) 14:17; 54. Frey (Hasler) 14:18; 59. Fuhrer N. (Kathriner) 15:18; 60. Grau 16:18;
Bemerkungen: 54. Timeout Berikon, 57. Timeout Wangen
Berikon: Wetli, Sidler; Brun, Fröhli N., Fuhrer D., Fuhrer N., Grau, Heggli, Kathriner, Keusch, Koller, Schulthess, Steinmann

Dominik Zünd

Mutschälle Sprint

Achtung ..., fertig ..., los! So hörte man es am Samstag, 28.Mai wieder auf dem Areal der Kreisschule Mutschellen rufen. Bei herrlichem Wetter lieferten sich 309 Mädchen und Knaben wiederum spannende Rennwettläufe um den Titel «De schnällscht Mutschäller». Diese Sieger dürfen nun am 20. August in Windisch an den Start und rennen dort um den Sieg als schnellster Aargauer.

Der Tag wurde dieses Jahr durch die Elternvereinigung Mutschellen unterstützt und so zum perfekten Familientag. Der EVM feierte seinen 30. Geburtstag und lud mit einem riesigen Spielpark zum Spielen und sich Vergnügen ein. Neben dem Tatoo- und Schminktisch, waren auch der Bike-Park und die Sirup-Bar klare Favoriten bei den Kindern.

Die Erwachsenen konnten sich am Benefizlauf messen, das Startgeld geht an den «Meitlitreff Mutschellen». Für das leibliche Wohl wurden in der Festwirtschaft feine Bratwürste und Pommes verkauft.

Ein voller Erfolg für Jung und Älter! Das OK MS und der EVM danken allen Beteiligten, Sponsoren, Mitmachern und Zuschauern. Wer's verpasst hat kann sich viele Bilder anschauen unter: www.mutschtv.ch, www.tsv-berikon.ch, www. evmutschellen.ch.

Viel Vergnügen, bis bald …

mutsch.tv
Ihr web-tv aus der Region Mutschellen

tsv berikon

Elternvereinigung Mutschellen
www.evmutschellen.ch

Mutschölle Sprint

Die Gruppen

Mutschölle Sprint

Action!!!

Mutschölle Sprint

Die Sieger

Mutschälle Sprint

Herzlichen Dank

Liebe Helferinnen und Helfer

An dieser Stelle bedanken wir uns bei euch allen ganz herzlich für den tollen Einsatz am 12. Mutschälle Sprint vom 28. Mai.

Diesmal hatten wir rund 130 Helfer eingesetzt, weil das 30-Jahr-Jubiläum der Elternvereinigung Mutschellen mit einem vielseitigen Rahmenprogramm sowie einer Cüpli- und Sirup-Bar in unserem Anlass integriert wurde.

Euch allen aus den rund 13 Vereinen und Riegen verdanken wir das Durchführen dieses erfolgreichen Anlasses. Einsätze gab es deren viele, sei es bei der Anmeldung, an der Kasse, am Buffet, als Meldeläufer, Starter, Speaker, im Rechnungsbüro und beim Rahmenprogramm.

Freuen wir uns nun auf einen tollen Start auf der Burkertsmatt-Anlage 2012 und auf eure Mithilfe am neuen Standort !

Susanne Stulz, TSV Berikon
Ada Giger, DTV Widen

30-Jahr-Jubiläum der Elternvereinigung am Mutschälle Sprint

Nach langen und intensiven Monaten der Vorbereitung war es am 28. Mai 2011 endlich soweit und der Mutschälle Sprint stand vor der Türe. Wir durften diesen tollen Familien-Event zum Anlass nehmen, unser 30-jähriges Bestehen zu feiern.

Die EVM hat einen grossen Teil des Funparks übernommen und organisiert. Dazu gehörten ein Rollmobil mit diversen Spielgeräten, ein Superjenga, Multiski-Rennen, ein 8er-Töggelikasten, allerlei Flugobjekte, Riesen-Seifenblasen, das Kinderschminken und Spraytattoos. Ebenfalls hatten wir ein tolles Zelt mit einer gemütlichen Lounge, auf welcher man sich mit einem feinen EVM-Drink gemütlich hinsetzen konnte.

Der Andrang war von Anfang an riesengross und hielt bis zum Schluss an. Jedes Kind hatte nach und nach schöne Strähnchen in den Haaren, ein cooles Tattoo oder ein wunderschön geschminktes Gesicht.

Wir bedanken uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich beim OK Mutschälle Sprint dafür, dass sie uns die Möglichkeit geboten haben, unser Jubiläum mit ihnen zu feiern. Ebenfalls danken wir all unseren Sponsoren, die unsere Jubiläumsfeierlichkeiten während des Jahres mit 5 Gratisvorträgen, einer tollen Broschüre über unsere Vereinigung, einem Helferapéro und vielen Tatoos und geschminkten Gesichtern unterstützt haben.

Nähere Informationen und Fotos finden sie auf:
www.evmutschellen.ch

Individuelle Heimberatung -
erstklassiger Service - faire Preise !

B&D GmbH

bütler & de toma

Radio TV
Verkauf Reparatur Installation

Mutschellenstr. 23, 8965 Mutschellen
Tel. 056 534 59 78, Fax 056 534 61 27
info@b-d.ch, www.b-d.ch

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

im Fachgeschäft auf dem Mutschellen

swisscom
unser partner

- Elektroanlagen
- Elektroservice
- Telekommunikation
- Gebäudeautomation
- EDV-Verkablungen
- Haushaltapparate mit Top-Austauschservice

ELEKTRO FRÖHLI AG
Mutschellenstrasse 28, 8964 Rudolfstetten
www.elektro-froehli.ch

40 Jahre

Der kompetente Peugeot-Spezialist auf dem Mutschellen

- Verkauf
- Occasionen mit Garantie
- Spenglerei
- Service aller Marken
- Reifen-Fachhandel

Roger Gut GARAGE

Bahnhofstrasse 55
8965 Berikon
Telefon 056 633 26 70
Fax 056 631 64 67
www.garage-roger-gut.ch

Zufahrt Berikerhus benützen

Tische mit Charakter

Ihren ganz persönlichen Tisch zu realisieren ist unsere Stärke: gekonntes Design, optimale Funktionalität, Produktion in der eigenen Werkstatt. Herzlich willkommen in unserer grossen Ausstellung in Bremgarten.

www.huesser-handwerk.ch

Hüsser Innenausbau AG
Schreinerei Möbel Innenarchitektur
... für anspruchsvolles Design und Handwerk

Hüsser Innenausbau AG • Oberebenestrasse 20 • 5620 Bremgarten • Tel. 056 648 30 70 • Fax 056 648 30 71 • innenausbau@huesser.com

Turnen für Jedermann / Jede Frau in Berikon

Die Turnerinnen / Volleyballerinnen des TSV Berikon bieten nach den Herbstferien vom 18. Oktober 2011 bis zu den Sportferien, d.h. 24. Januar 2012 ein Turnen für Jedermann / Jede Frau unter fachkundiger Leitung an. Hier können sich alle ihre Fitness für die kommende Skisaison holen, ohne eine weitergehende Verpflichtung in unserem Verein einzugehen. Training wie im Fitnesscenter!

Nichtmitglieder entrichten pro Training einen Obolus von Fr. 7.–.

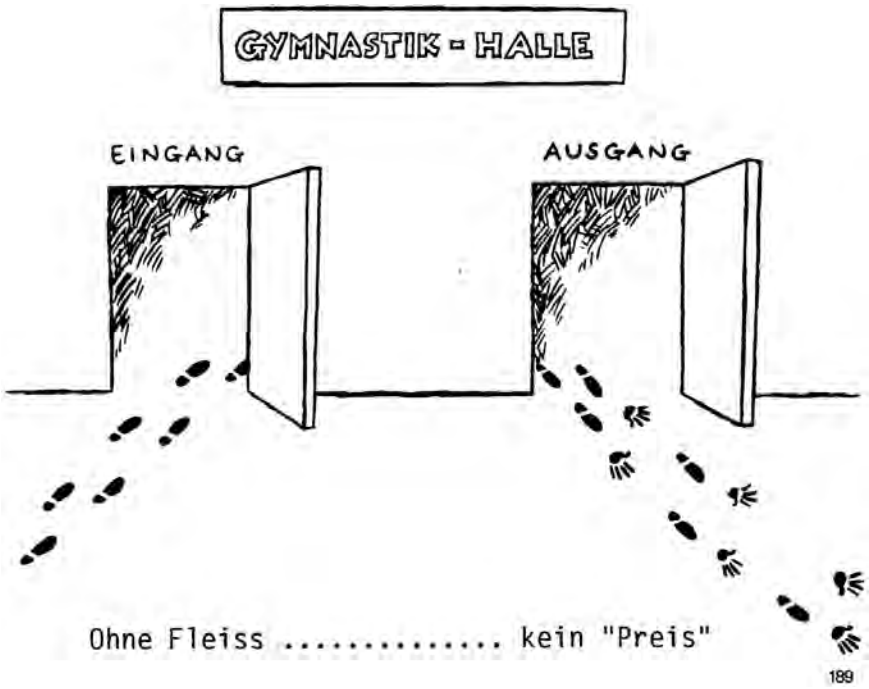
Das Turnen für Jedermann / Jede Frau findet jeweils am Dienstag von 20.00 bis 21.15 Uhr im Berikerhus in der Halle 1 statt.

Ausnahmen: 15. November 2011
27. Dezember 2011
03. Januar 2012

Achtung: am 24. Januar 2012 beginnt das Training erst um 20.30 Uhr!

Unsere Leiterinnen freuen sich, Sie ab dem 18. Oktober in der Turnhalle im Berikerhus begrüssen zu dürfen und Ihre Fitness in Schwung zu bringen.

«Eifach cho und mitmache!»



Neue T-Shirts für die Männerriege

Nach intensiven Testversuchen in unseren Turnstunden konnten wir an unserem Volleyballturnier unser neues T-Shirt präsentieren.

Bevor es aber soweit war, mussten so wichtige Fragen wie runder Kragen, Stehkragen, V-Kragen, Baumwolle, Polyester, Poloshirt, Sportshirt, Adidas, Puma, Stanno, Weiss, Schwarz, Blau, Rot oder doch Pink usw. geklärt werden.

Wie man sich vorstellen kann, gab es bei uns verschiedene Meinungen über die oben erwähnten Fragen. Daher war es der Präsident, der die Verantwortung übernahm, und an der Generalversammlung zwei T-Shirts vorstellte. Dort wurde entschieden, dass die Männerriege nicht nur ein T-Shirt bekommt, sondern gleich deren zwei: Ein schwarzes T-Shirt für die Turnstunde und ein weisses T-Shirt (siehe Titelbild) für die geselligen Anlässe.

Wir sind nun alle stolz auf unsere neuen T-Shirts und danken recht herzlich unseren zwei Sponsoren:
Brasserie Terrasse, Widen
Roland Messerli AG, Spreitenbach

Adrian Brumann

Internes Volleyballturnier

Es hat tatsächlich geklappt, dass wir an unserem Volleyballturnier im Berikerhus unsere neues T-Shirt präsentieren konnten.
Nicht geklappt hat, dass der Bericht über dieses Turnier rechtzeitig fertiggestellt wurde. Er folgt deshalb im nächsten Heft – vorab schon mal die Rangliste (s. rechts).

Volleyballturnier Schlussrangliste 2011

Rang	Nr	Mannschaft	Verein / Gruppe	Spielführer/in
1 .	6	Sandstürmer	Pläuschler	Susanne Mettler
2 .	3	El Presidente	Turnerinnen / Volleyball	Max Keusch
3 .	15	Best of Coach	Turnerinnen / Volleyball	Käthi Stadler
4 .	14	Happy men 1	Männerriege Berikon	Viktor Hüsser
5 .	4	pAUWer Boys	Männerriege Auw	Beat Locher
6 .	7	SCB ole	Sportclub Busslingen	Jürg Redmann
7 .	13	Rüssoldies	Männerriege Stetten	Dieter Lehmann
8 .	10	Happy men 2	Männerriege Berikon	Adrian Brumann
9 .	5	Ech ha Gmeind	Gemeinde Berikon	Daniel Roos
10 .	11	Höhlendrü	HC Berikon 3	Pius Füglistaler
11 .	8	FIRI	TSVB Fitnessriege	Jürg Koch
12 .	2	Happy men 3	Männerriege Berikon	Thomas Monger
13 .	9	Müller Cracks	MTV Widen	Peter Juchli
14 .	1	Netzhänger	Volleygruppe Widen	Helene Bräm
15 .	12	Die Unglaublichen	HC Hali Gali	Reto Lanz

Beriker Strassefäscht
8.-11. September 2011
MÄNNERRIEGE
BAUBARAGGE
Baragge-Beiz:
Die gmüetlich Beiz am Strassefäscht mit feinem Brate und Gratin, Schnitzelbrot, feini Dessert und Röteliturte us em Schwarzwald.
Garete-Bar:
De Party-Schopf direkt nebed de Baragge! DJ Alfonso mit Partyknaller bis d'Sunne chunt!
Äktschen:
Am Fritig mit de Winti Fägertuntschis und am Samstig rocket Hardstreet!
Hardstreet
Bim Grüene Bode

Oldies unterwegs in Budapest und in der Puszta

14.–16. Mai 2011

Als die Oldies eingesammelt waren, begrüssten sich alle um 6 Uhr beim Grüneck um mit Gipfeli und Vino Blanco auf das sicher tolle Ungarn-Weekend anzustossen. Los ging die Reise mit unserem Chauffeur Eugen. Diesmal war die Polizei im Reppischhof, doch es hatte keinen Platz mehr für die Kontrolle des VMC-Busses.

Nach Einchecken hoben wir um halb acht ab. Es war etwas wolkig, doch es kann ja nur noch besser werden. Nach rund 90 Minuten landeten wir etwas holpernd in Budapest, wo Uschi Ausschau nach unserem Guide hielt.
Mit einem Bus nur für uns machten wir eine Stadtrundfahrt zum Heroes Square. Wir konnten uns die rund 14 Könige, Herrscher und Oberhäupter nicht alle merken, von welchen der Janosch noch je eine Episode erzählte. Weiter über die Kettenbrücke hinauf zum Buda Castle, wo wir einen tollen Blick auf die Donau, Buda und Pest hatten. Unzählige Touristen wollten den tollen Blick auf die Donau geniessen, man hörte alle Sprachen. Nach Bier/Wasser/Foto-Halt ging es wieder hinunter Richtung Markthalle. Was da alles an Gemüse, Früchten, Fleisch und natürlich Paprika angeboten wurde, war immens. Im ersten Stock reihten sich die Souvenirläden, und wir machten uns bereits Gedanken, was wir dann am Montag noch für die lieben Kleinen und für uns selbst einkaufen wollten. Dann weiter am Parlament und der Oper vorbei, und nach rund drei Stunden wurden wir ins Hotel Erzsebet, mitten im Zentrum, kutschiert.

Nachdem wir eingerichtet waren, ging es zu Fuss die Gegend auszukundschaften für das Mittagessen. In einem Casino-Restaurant liessen wir uns nieder und versuchten, mit null Ungarisch-Kenntnissen die vielseitige Karte zu übersetzen. Doch alle bekamen das bestellte Menü, mehr oder weniger warm, aber der feine Rotwein überflügelte das Essen. Nach Lädele und Einkehr in einem Strassencafé suchten wir wieder das Hotel auf, um uns in den neuen schwarzen T-Shirts in das Wein-Restaurant Bor-LaBor zu begeben, wo Uschi für uns reserviert hatte. Oh, da ging es aber zackig daher. Die Menükarte mit 6 Gängen und immer verschiedenen Weinen versprach einiges. Mit Goose liver Pathée, Tarragoun ragout soup of veal, Grilled Catfish with fresh salad, Venison stew with potato croquettes, und zu guter letzt einer feiner Crepes with fresh fruit filling with vanilla sauce, schlugen wir uns den Bauch voll. Es war ausgezeichnet. Auf das viele Essen mussten wir natürlich einen Kaffee Avec zum Verdauen haben. In einer kleinen Bar gab es dieses dann, mit feinem Avec mal drei!

Zum Frühstück trafen wir uns bereits nach 7 Uhr, da uns ein weiterer Führer um halb 9 Uhr bereits zum Tagesausflug in die Puszta abholte. Onkel Josef war Chef der 6 Tourist-Offices, und er sprach sehr gut deutsch. Wir hingen fast an seinen Lippen, da er so interessant über das Land berichtete. Nach gut einer Stunde erreichten wir die schöne Barockstadt Kecskemét, wo

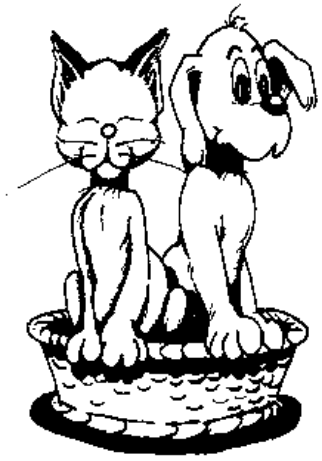
wir einen Stadtrundgang machten. Sehr schöne Gebäude und die Kirche mit dem Glockenspiel wie auch der Park beeindruckten uns. Dann ging es weiter, und die Strassen wurden holpriger und sandig. Wir erreichten in weiteren 30 Minuten durch Wälder und Weiden die rustikale Tscharda «Varga Tanya».

Begrüsst wurden wir von Piroschka, Barack Pàlinka (Aprikosenschnaps) und feinem Brötli. Der «Hof-Fotograf» schoss von allen Touristen-Fotos, welche wir vor der Rückreise kaufen konnten. Im Souvenirladen gab es auch viele schöne Sachen. Danach wartete der Kutscher mit offenem Wagen, um uns für eine Kutschenfahrt einzuladen. Den Oldie-Hut mussten wir festhalten, da es zügig war. Holpernd ging es durch die Pampa zu einem Bauernhof, wo wir das Haus (spärlich eingerichtet) sowie die Tiere besichtigen konnten. Auch da wurden wir mit einem Win begrüsst, und die Bäuerin erzählte uns, wie sie wirtschaften. Mit dem Verkauf von Paprika und Schnaps verdienen sie sich etwas dazu. Ein wirklich bescheidenes Leben wird da noch geführt. Die Geissen, haarigen Schweine, Hühner usw. hatten ein gutes Dasein. Es gab auch einen Brunnen, so mit dem Kessel in die Tiefe und raufziehen.
Dann kauften alle noch scharfen Paprika und zurück ging es in die Tscharda, wo gleich darauf eine traditionelle Reitervorführung stattfand. Grandios, wie die Reiter mit den schönen Pferden umgingen. In super Tempo jagten sie an uns vorbei, Pferde legten sich hin oder sassen und die Reiter darauf. Dann wurde noch Fuchsjagd und Stuhl ergattern gezeigt. Ebenso beeindruckte die heranmarschierende

damenmode
schuhe
accessoires
prosecco

im berimärt
mutschellen
056 631 82 00

evoilà
MODE & PROSECCO



Hunde- und
Katzen-Salon Adonis
A. Fabbri
Bahnhofstrasse 51
8965 Berikon
Tel. 056 631 29 00

XiTE

XiTE GmbH
Moosstrasse 1
8965 Berikon
Schweiz
fon +41 56 544 71 80
fax +41 56 544 71 81
info@xite.ch
www.xite.ch

Ihr kompetenter und fairer Partner für sämtliche Anliegen rund um Informatik und Kommunikation.

Profitieren Sie von unserer kostenlosen und unverbindlichen IT-Beratung und wir schenken Ihnen unser nützliches XiTE Welcome Pack.

Wir freuen uns auf Sie!

Hier anmelden: www.xite.ch/welcome

ict services | solutions | consulting

Der gemütliche Landgasthof im Herzen von Jonen.

Familienanlässe, Gesellschaften und
Vereine herzlich willkommen.

Öffnungszeiten:

Montag	08.00–24.00
Dienstag	08.00–14.00
Mittwoch	08.00–24.00
Donnerstag	08.00–24.00
Freitag	08.00–24.00
Samstag	09.00–22.00
Sonntag	Ruhetag

Für Ihren Anlass ab 20 Personen öffnen wir
auch gerne Dienstagabend oder Sonntagmittag.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Therese Klimscha und das Kreuz-Team
Dorfstrasse 4, 8916 Jonen, Telefon 056 634 43 34

grosse Herde an weissen Rindern, ein imposantes Bild.
Dann hätten wir reiten dürfen, doch keine von uns liess sich dazu bewegen, denn die Sättel waren nur aufgelegt und nicht mal am Pferd festgeschnallt.
Im grossen gedeckten Restaurant labten wir uns am Mittagessen mit Gulasch-Suppe und weiterem Gang mit Dessert. Es wurde reichlich Wein gereicht, und eine Zigeunermusik unterhielt die Gäste mit alten und bekannten Liedern. Dann kauften wir noch die wirklich schönen Fotos von uns sowie Souvenirs. Die Nilpfi-Tasse, welche ich fast vergessen hätte, bekam ich dann von Aline, danke. Auch auf der Rückfahrt erzählte uns Onkel Josef Weiteres über Ungarn, und gegen Abend landeten wir alle wieder vor dem Hotel. Das war ein weiterer erlebnisreicher Tag.
Nach kurzem Frischmachen ging es auf Restaurantsuche. Es nieselte und

windete leicht, die Regenjacken taten ihren Dienst. An der Donau wollten wir erst draussen sitzen, doch es war zu kühl, so setzten wir uns im Restaurant Duna Corso nieder. Die Livemusik war etwas laut und wir sassen neben einem Verstärker, doch die machen ja auch mal Pause. Nun wollten wir endlich das feine ungarische Gericht «gefülltes Kraut» essen. Es wurde in Englisch mit dem Kellner parliert und erklärt. Wir waren uns sicher, das Richtige bestellt zu haben. Doch da nahm er denjenigen, welche das «Krautmenü» bestellt hatten, die Messer weg und legte Fischmesser hin. Oh, was kommt jetzt? Es wurden uns anstatt Kraut geräucherte Forellen gebracht! Was für eine Aufregung und ein Gelächter! Gaby hat sich so aufgeregt, habe sie doch richtig bestellt, meinte sie! Doch das leichte Fischmenu tat uns auch gut, und wir beruhigten uns dann auch.
Den Schlummi wollten wir dann doch noch woanders nehmen, doch draussen regnete es ziemlich. So haben wir nun ein Regenjacken-Foto, sieht gut aus! Durch viele Strassen wandelten wir … wo war denn unser Hotel?

Confiserie Konditorei Café Restaurant

Exklusive Apéros und traumhafte Desserts

Fislisbach Schulhausweg 10 info@confiserie-alexanders.ch
Berikon Bahnhofstrasse 4 www.confiserie-alexanders.ch

Sylvia Violi-Bögli

dipl. Masseurin ärztl. Geprüft

Grundackerweg 32, 8965 Berikon
Tel: 056 640 04 68

- Craniosacral
- Fussreflexzonenmassage
- Ganzkörpermassage (klassisch)
- Dynamische Wirbelsäulenmassage
- Spez. Rückenmassage
- Lymphdrainage

Regional Gnossi Mutschellen

RGM Bahnhofstrasse 73
8965 Berikon
Tel. 056 633 96 51
Fax 056 633 96 34
info@gnossi-mutschellen.ch
www.gnossi-mutschellen.ch
Büro-Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.30–11.30 Uhr

Heizöl von der RGM
und Wärme wird bezahlbar

- Tankstelle in Berikon, auch Diesel
- Vorzahler-Rabatt: neu 6 Rappen
- Tankrevisionen
- Wohnungen in Berikon und Widen
- Landwirtschaftliche Produkte

Hier ...

... könnte ihr Inserat stehen ...

Sind Sie interessiert?
Dann wenden Sie sich an:

Christine Zemp
Wassermatte 17
8965 Berikon
056 641 08 08
ch.zemp@gmx.ch

Ski-Velo Werchstatt Ruedistette
Body Energy Balance

W. Kaufmann Herrenbergstrasse 7 8964 Rudolfstetten
Tel. 056 633 70 50 Fax 056 631 30 58
info@ski-velowerchstatt-beb.ch
www.ski-velowerchstatt-beb.ch

Keine wusste mehr wo. Auch Einheimische fragen nutzte nichts, aber irgendwie kamen wir dann doch noch wohlbehalten in unsere Zimmer.

Zum Frühstück liessen wir uns ein wenig Zeit und brachen nach Packen erst gegen 10 Uhr zur Markthalle auf. Nach WC-Halt «gwaggelte» Uschi weiter durch die Halle, aber ohne ihren Rucksack. Marlies nahm sich diesem an, Uschi merkte nichts. Viele Touristen zwängten sich durch die Food- und Souvenir-Halle, und bald darauf brachen wir wieder von dort auf. Plötzlich fragte Uschi: «Wo ist mein Rucksack?», und sie wechselte die Gesichtsfarbe! Was hat dieser blaue Rucksack an sich, denn Gaby liess ihn auch schon mehrmals stehen. Dann hatten alle Hunger und fanden dann endlich ein Restaurant, welches das gewünschte Kraut hatte, und wir genossen es sehr. Der Palatschinken, gefüllt mit gemahlenen Walnüssen und Schokolade, war dann noch die Krönung zum Dessert.
Weiter in ein Strassencafé, wobei Aline per Rucksack-Drehung noch eine Coca-Cola-Lampe umschmiss, welche zerschellte. Hoppla, doch wir mussten nicht zum Küchendienst. Der smarte Boy bediente uns bestens und sagte: «Ist's ok.» Dann wurden zwei Taxis geordert welche uns zum Budapester Airport fahren sollte. Als wir da einchecken wollten eröffnete man uns, dass wir am falschen Ort seien. Unser Abflug sei im 6 km entfernteren Airport, was uns grosse Augen machen liess. Was sind das denn für Taxifahrer, welche nicht mal fragen, wo wir hin müssen? Nach nochmaligem Taxisfahren landeten wir dann doch am richtigen Ort und nach dem Einchecken konnten wir bald durch den Zoll.
Jetzt ging's erst richtig los. Bei Aline und Marlis piepste es paarmal, sie standen da wie wehende Helikopter-Flügel. Sie wurden rundum abgetastet und das in einer Halle voll mit Passagieren. Sylvia musste barfuss weiter, einigen von uns wurden die Paprikagläslein entsorgt. Gabys drei Gläser wurden nicht beanstandet wie auch nicht mein Pet-Mineralwasser. Erstaunt über solche «Kontrollen» hatten alle ihre Bagage wieder und auf ging es ins Duty-Free, um neue Paprika usw. zu posten. Bald darauf sassen wir im Flugzeug, welches mit etwas Verspätung abhob und gegen 21.45 Uhr in Kloten landete.
Der strahlende Eugen wurde abgeküsst, und Uschi legte gleich los mit erzählen. Gegen 23 Uhr landeten wir alle wohlbehalten wieder im Grüneck und bald wieder zu Hause.

Liebe Uschi, es war eine sehr eindrückliche und wunderschöne Reise mit dem Puszta-Erlebnis, welche wir alle sehr genossen haben. Wiederum hast Du für uns alles hervorragend organisiert und durchgeführt, dafür danken wir dir alle herzlich!

Aline, Ana, Gaby, Marlis, Margrit, Sylvia und Susanne

Landgasthof Grüene bode Berikon

Bekannt für gute Küche und gepflegte Gastlichkeit

Besuchen Sie unseren renommierten Landgasthof mit herrlichem Ausblick auf das Reusstal

Auserlesene Gerichte, feine Tropfen und ein kompetenter Service erwarten Sie

Planen Sie ein Fest - Geburtstag, Hochzeit, Taufe etc.
wir bieten Ihnen diverse Räumlichkeiten bis zu 100 Personen
Kinderspielplatz und Doppelkegelbahn
Ihrem Anlass
widmen wir uns mit grösster Sorgfalt und Aufmerksamkeit

Walter und Cornelia Hirzel, 8965 Berikon 2
Tel. 056 633 32 24 Fax 056 631 90 55 / Montag Ruhetag
www.gruenebode.ch / info@gruenebode.ch

Yvonne Bodmer-Bernet
eidg. dipl. Treuhandexpertin

Ursula Bernet
Treuhand-Sachbearbeiterin

SB|CONSULT
Treuhand GmbH

- Steuererklärungen für Firmen und Privatpersonen
- Buchhaltungen und Rechnungswesen
- Abschlüsse inkl. Mwst Abrechnungen
- Lohnbuchhaltungen
- Unternehmensberatungen
- Wirtschaftsprüfungen / Revisionen

Gubelweg 23 | 8965 Berikon | Telefon 056 633 45 65 | Fax 056 633 75 49
Mobile 079 698 07 80 | info@sbconsult.ch | www.sbconsult.ch

GEBR. WIEDERKEHR AG
SANITÄR * SERVICEARBEITEN * BOILERENTKALKUNGEN

Planung und Beratung rund ums Bad

Schulstrasse 10 — 8965 Berikon
Tel. 056 633 20 80 — Fax 056 633 84 83

Physiotherapie Mutschellen

Mischa van Vendeloo
Jeroen Pleijsier
Sandra Savoldi
dipl. Physiotherapeuten

Bahnhofstrasse 4
Gewerbehaus «Doppelpunkt»
8965 Berikon
Telefon 056 641 17 07
info@physio-mutsch.ch
www.physio-mutsch.ch

köppli — L — Au für TÖFF! — köppli

FAHR- & VERKEHRSSCHULE

Markus Köppli — Wassermatte 20, 8965 Berikon — Telefon 056 633 37 66, Handy 079 446 61 66

www.fahrschule-koeppli.ch

alle Töff-Kurse

leicht · sicher · sympathisch

Der TSVB gratuliert ...

zum 60. Geburtstag	**24.07.1951**	**Ernst Kälin**	**Männerriege**
zum 50. Geburtstag	**07.05.1961**	**Kurt Aegerter**	**Handball**
	24.05.1961	**Sybille Brülisauer**	**Turnerinnen/Volleyball**
	18.08.1961	**Margrit Züger**	**Damenriege**
zum 40. Geburtstag	**03.05.1971**	**Clementine Schouten**	**Gym-Fit-Jazz**
	08.07.1971	**Thomas Monger**	**Männerriege**
	21.08.1971	**Janinine Steimen**	**Gym-Fit-Jazz**
zum 30. Geburtstag	**07.06.1981**	**Jacqueline Gränacher**	**Gym-Fit-Jazz**
	24.06.1981	**Raphael Brun**	**Unihockey**
	17.08.1981	**Andrea Koch**	**Gym-Fit-Jazz**
zum 20. Geburtstag	**08.07.1991**	**Tim Keller**	**Unihockey**
	12.07.1991	**Dino Fuhrer**	**Unihockey**
	15.07.1991	**Kristina Ehrsam**	**Jugendriege**
	13.08.1991	**Nicolas Rey**	**Unihockey**
zur Geburt	**Wir freuen uns mit Andrea und Manuel Koch riesig und gratulieren herzlich zur Geburt ihrer Tochter Riana am 1. Juni 2011.**		

Zauberfeile

Gabriela Rhyner
Musperfeldstrasse 3
8965 Berikon
076 334 21 51
info@zauberfeile.ch www.zauberfeile.ch

Termin nur nach tel. Vereinbarung

HEUGRAS UND VERGISSMEINNICHT

Claudia Struchen
Meisterfloristin

Oberwilerstrasse 17
8965 Berikon

Telefon 056 631 35 00
Telefax 056 631 40 36

ÖFFNUNGSZEITEN
Dienstag–Freitag 8.00–12.00/14.00–18.30 Uhr
Samstag 8.00–16.00 Uhr

Jahresprogramm 2011/12

Datum	Anlass	Ort	Organisator
21. August	Volleyspieltag SVKT	Berikon	Turnerinnen/Volleyball
24. August	Velo-Stafette	Nachbargemeinden	Fitnessriege
27. August	Jugireise		Jugendriege
1. September	Generalversammlung		Unihockey Berikon Bulls
4. September	Schweizer Jugifinaltag	Baden	Jugendriege
9.–11. September	Strasse-Fäscht	Berikon	OK Strasse-Fäscht
17./18. September	Vereinsreise		Turnerinnen/Volleyball
12. Oktober	Bierseidel-Kegeln		Männerriege
18. Okt. – 3. April 12	Turnen für Jedermann		Turnerinnen/Volleyball
12. November	Unihockey-Turnier	Remetschwil	Fitnessriege
30. November	Chlaushock	Zufikon	Fitnessriege
1. Dezember	Jugichlaus	Waldrand	Jugendriege
3. Dezember	Jahresschlussfeier		Männerriege
7. Dezember	Schlussfeier		Turnerinnen/Volleyball
15. Dezember	Abschlusshöck		Gym-Fit-Jazz
15. Dezember	Weihnachtsfeier		Damenriege
16. Dezember	Fondueplausch	Waldrand	Fitnessriege
2012			
11. Januar	18. Generalversammlung		Männerriege
12. Januar	Surprise		Damenriege
18. Januar	17. Generalversammlung	Waldhaus	Fitnessriege
16.–21. Februar	Fasnacht		HüFaBe
18. oder 25. Februar	Schitag		Damenriege
23. Februar	16. Generalversammlung		Gym-Fit-Jazz
1. März	57. Riegenversammlung		Turnerinnen/Volleyball
8. März	58. Generalversammlung		Damenriege
9. März	17. Vollversammlung		TSVB

Hier ... ... könnte ihr Inserat stehen ...

BAUR AU LAC WEIN
Castello GIGI
Wein Zigarren Spirituosen
Davidoff CIGARES

CastelloGigi, Oberwilerstrasse 17, 8965 Berikon
Telefon 056 534 37 52 info@castellogigi.ch
Event-Raum für Anlässe zu vermieten

Sabina Glarner
Wundertüte GmbH
s'speziellä Gschänk us de Wundertüte immer aktuell!

Zugerstrasse 7
5620 Bremgarten
Tel. 056 633 26 26

info@wundertuete-bremgarten.ch
www.wundertüte-bremgarten.ch

Öffnungszeiten:

Montag	13.30–18.30 Uhr
Dienstag–Freitag	09.00–12.00 Uhr
	13.30–18.30 Uhr
Samstag	09.00–16.00 Uhr

unsere brillen bringen farbe ins leben

das sehzentrum

qualifizierte augenoptik für
besondere brillen und kontaktlinsen

optik dippner gmbh

bellikerstrasse 11 / vor der migros / 8965 mutschellen-berikon
fon 056 633 73 09 / fax 056 631 72 80 / www.dippner.ch

FOTO DUBLER
Sunnemärt Bremgarten

Fotokurse.
>> Vom Knipser zum Fotograf.<<

Melden Sie sich jetzt an.
www.foto-dubler.ch - info@foto-dubler.ch - 056 631 85 58

Erfolgreich

Wir trainieren täglich für Ihren Erfolg.

Aargauische Kantonalbank
Mutschellenstrasse 27
8965 Mutschellen
056 648 24 24 oder www.akb.ch

Aargauische Kantonalbank

Einer von 2000 Weinen:
Villa Antinori Rosso IGT
Toscana, Italien

SCHÜWO
Trink-Kultur

SCHÜWO Trink-Kultur
Oberwilerstr. 39
Staldenkreuzung
8965 Berikon

5610 Wohlen
6333 Hünenberg See

Online-Shop:
www.schuewo.ch
Tel. 056 631 11 17